

[3448.] Pfeiffer in Halle sucht unter vorher. Preisanzeige:

- 1 Pharmacopea universalis. 2. Aufl. od. eine neuere.
- 1 Guimpel u. Schlechtendal, Abbild. u. Beschreib. der in d. Pharm. Boruss. aufgef. Gewächse. Bd. 2. u. 3.
- 1 Entwurf eines neuen Berggesetzes f. d. Kaiserth. Oesterreich.
- 1 Erasmi colloquia.
- 1 Duflos, Lehre v. d. Eigenschaften u. der chem. Hülfsmittel in der Technik u. Industrie.
- 1 Annalen der Chemie u. Pharm. v. Liebig. 9—44. Band.
- 1 Heineccii institutiones ed. Haubold.
- 1 Corpus juris glossat.
- 1 Monumenta Germaniae ed. Pertz, so weit es erschienen.
- 1 Effelen, Gebührentaxe f. d. Ober- u. Unterg. gerichte, sowie f. Justizcomm.
- 1 Preuß. Allgem. Landrecht. cplt.
- 1 Schlosser, Gesch. d. 18. u. 19. Jahrh., cplt.
- 1 Atlas zu Dfen's Naturgesch., cplt.
- 1 Cuvier, recherches sur les ossements fossiles.
- 1 Justizministerialblatt 1839—48.
- 1 Pierer, Universallex., neueste Aufl. Ausg. 2. (auf weiß. Masch.-Pap.)
- 1 Starke'sches Bibelwerk.

[3449.] Fr. Voigt in Leipzig sucht und bittet um Preisangabe:

- 1 Reliquien des Alterthums v. Veit Clausen.
- 1 Histor. Almanach 1790 u. 97. (Bieweg & Sohn.)
- 1 Moller, Denkm. deutsch. Baukunst. 2. u. 3. Band.
- 1 Maler. u. romant. Ausland v. Wolf. Sect. Belgien.
- 1 Vulpius, romant. Gesch. d. Vorzeit. 10 Bde.
- 1 Penelope. Jahrg. 1811—36.
- 1 Illustr. Zeitung. Bd. 9—12.
- 1 Leuchtkugeln. 6. Bd.
- 1 Kohl, Alpenreise. 3 Thle.
- 1 — Reisen in d. Niederlanden. 2 Thle.

[3450.] W. Hess in Prag sucht billig und bittet um frühere Preisangabe:

- 1 Illustrazioni sul vecchio e nuovo testamento publicate per cura del sacerdote Dr. Luigi Novarro. (Andrea Testa, Napoli.)

[3451.] Die Fr. Vink'sche Buchhandlung in Trier sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Josephi, (Jud.) Opera omnia graece ed. Richter. Lips. 1826. 6 Vol. in 8.
- 1 Josephi Flavii Opera, quae extant graece cum vers. lat. Genevae 1635.

[3452.] Das liter. Museum in Leipzig sucht billig:

- Heine, Neue Gedichte.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3453.] Disponenden zurück!

Wegen einer bei meinem Verlage stattfindenden Aenderung sehe ich mich genöthigt, alle mir in dieser Messe zur Disposition gestellten Artikel umgehend zurück zu erbitten. Was bis spätestens Ende Juni nicht in Leipzig abgeliefert ist, sehe ich als fest behalten an und nehme später unter keiner Bedingung zurück.

Nachen.

J. A. Mayer.

[3454.] Schleunigt zurück

erbitten wir uns Muster-Album 1. Heft, wo dasselbe ohne Aussicht auf Absatz lagert. Wir können bereits feste Bestellungen nicht mehr effectuiren.

C. B. Vizius' Verlag in Frankfurt a/M.

[3455.] Ahn's kaufmännische Bibliothek betreffend.

Wegen nächstens stattfindender neuer Auflagen von verschiedenen Heften erbitte mir alle in diesem Jahre à Cond. gelieferten Hefte, welche nicht behalten werden, umgehend zurück.

Nachen.

J. A. Mayer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[3456.] Offene Volontair-Stelle.

In einer Buchhandlung Süddeutschlands wird gegen freie Station ein Volontair gesucht, der bis zum 1. Juli eintreten kann. Reflectirende belieben ihre Zeugnisse unter Chiffre W. R. # 50 franco an die Red. d. Börsenblattes zu senden.

Bermischte Anzeigen.

[3457.] Nicht zu übersehen!

Die Herren Collegen, welche Absatz für Kunstblätter haben, mache ich auf meinen reichhaltigen Verlag von Berliner Genrebildern in groß und klein Fol. aufmerksam. Von ersteren liefere ich das Hundert brillant colorirt für 16 s baar, letztere mit 9 s. Auch bin ich bereit, Handlungen, welche die Hälfte behalten, Sendungen zur eigenen Auswahl unter Nachnahme des Betrages für die Hälfte zu machen. Wer Prämienbilder zu Zeitschriften giebt, dem dürfte eine Geschäftsverbindung mit mir besondere Vortheile gewähren.

Berlin, 24. April 1851.

Ergebenst
Fidor Rocca.

[3458.] Grammatik, neueste lateinische. Aus Zumpt's Hinterlassenschaft. gr. 8. geh. 1/2 s.

So eben kommt uns unter den in Leipzig angekommenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels im letzten Börsenblatt Nr. 31, v. 18. April d. J., der obige Titel zu Gesicht. Indem wir vor Verwechslung mit der im vorigen Jahre in unserm Verlage erschienenen

10. Auflage von E. G. Zumpt's lateinischer Grammatik*), so wie der 6. Auflage des Auszuges aus E. G. Zumpt's latein. Grammatik Preis 15 S^g warnen, fügen wir zugleich die folgende Erklärung bei, um naheliegenden Mißverständnissen zuvorzukommen.

Berlin, d. 23. April 1851.

Ferd. Dümmler's Buchhdlg.

*) über deren Abfassung der Verfasser 1849 im Juni starb.

Die Anzeige der Mauke'schen Buchhandlung in Jena*), in der eine „Neueste lateinische Grammatik, aus Zumpt's Hinterlassenschaft“, angekündigt wird, muß eine starke Mystification des Publicums bezwecken. Außer dem jüngst verstorbenen E. G. Zumpt in Berlin ist kein anderer in der gelehrten Welt bekannter Zumpt verstorben, von diesem E. G. Zumpt aber befindet sich die vollständige Hinterlassenschaft in den Händen seiner Familie, die davon nichts derartiges veröffentlicht hat. Weitere Schritte werden vorbehalten.

Berlin, d. 22. April 1851.

Professor A. W. Zumpt.

*) im Messkataloge.

[3459.] Zur Beachtung.

Nachfolgende Jugendschriften sind irrtümlich bei den Remittenden verpackt worden:

1 Hoffmann, großes Fabelbuch, color.

1 — — Robinson.

1 Lewald, Angebinde.

(Verlag v. Schmidt & Spring in Stuttg.)

Den unbekanntenen Empfänger dieser Bücher bitte ich dringend um recht schleunige Zurücksendung.

Neustadt a/d. Orla, im April 1851.

J. K. G. Wagner.

[3460.] Berichtigung.

In Bezug auf das im Messkatalog Ostermesse 1851 aufgeführte Werk:

Kausch u. Gleißner vollst. Maasbuch für Herrenkleidmacher u. mit Gürtel, das daselbst als Commissionsartikel von Jüngen's Erben aufgeführt und mit 4 s als Preis angegeben ist, habe ich zu bemerken, daß mir der Hauptdebit übergeben wurde. Der Verkaufspreis ist nicht 4 s, sondern nur 3 s, und ich expedire das Werk für 2 1/4 s baar.

Gera, d. 18. April 1851.

H. Kautz.

[3461.] Alle die nächste Messe besuchenden Herren Collegen, so wie auch die hiesigen Herren Buchhändler, erlauben wir uns zum Besuche der Lesesäle des lit. Museum höchlichst einzuladen. Das Abonnement für die Herren Buchhändler beträgt für die ganze Dauer der Messe nur 1/2 s, und würden wir, dafern es gewünscht wird, auch gern eine oder ein Paar Piecen unserer geräumigen Localitäten ausschließlich den Herrn Buchhändlern zu Besprechungen u. einräumen.

Leipzig, d. 15/4. 1851.

Literarisches Museum
(M. Bausch & Co.)